

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Klosterkumbd

Niederschrift vom 13. August 2019

Anwesend unter Vorsitz des Ortsbürgermeisters Klaus Nick waren die Ratsmitglieder Andrea Stehl, Friedhelm Müller, Walter Hilgert, Christian Berg, Stefan Adams und Katrin Kunz.

Zusätzlich 1 Bürger

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift
3. Sachstand Baugebietserweiterung
4. Ernennung eines Schriftführers für die Ratssitzungen
5. Sachstand Schützenhaus
6. Mitteilungen/ Anfragen/ Verschiedenes

In der für heute ordnungsgemäß einberufenen Sitzung wurde über folgendes beraten und beschlossen:

Top 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Rat hat 7 Mitglieder, von denen alle anwesend sind.

Top 2: Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Sitzungsniederschrift vom 29.05.2019 wurde allen Ratsmitgliedern im Vorfeld zur Verfügung gestellt und im Rahmen der Sitzung durch die im „alten Gemeinderat“ Anwesenden entsprechend gegengezeichnet und genehmigt.

Top 3: Sachstand Baugebietserweiterung

Am 2. August waren Herr Nick, Frau Stehl, Herr Jakoby (Ingenieurbüro) und Herr Bach (VG) bei Herrn Külzer bei der Kreisverwaltung, um die weitere Vorgehensweise zur Umsetzung des Baugebietes zu erörtern.

Die Ergebnisse der rechnerisch ermittelten Werte der Immissionsmessung der WEA erlauben keine Aufstellung eines Bebauungsplans als allgemeines Wohngebiet im vereinfachten Verfahren nach § 13b BauGB.

Die Aufstellung eines Bebauungsplans als mit Nutzung Mischgebiet muss den Bedarf an Gewerbeflächen für die Gemeinde nachweisen. Durch die ortsansässigen Firmen könnte dieser Bedarf denkbar sein und im Genehmigungsverfahren formuliert werden, so dass die Realisierung möglich gemacht wird.

Herr Jakoby wird die Planung diesbezüglich ändern und die Firma Pies beauftragen das Gutachten fertigzustellen (mit Einbeziehung landwirtschaftlichem Betrieb Müller), so dass in der nächsten Ratssitzung der Beschluss hierüber gefasst werden kann.

Top 4: Ernennung eines Schriftführers für die Ratssitzungen

Zur Schriftführerin für die Ratssitzungen wurde Andrea Stehl ernannt.

Top 5: Sachstand Schützenhaus

Da die Umschreibung des Erbbaurechts auf die Gemeinde nun erledigt ist, verbleibt noch die Endabrechnung vor Übergabe und Räumung des Gebäudes durch den Schützenverein.

Eine Besichtigung des Gebäudes ist in naher Zukunft angedacht, um eventuell dringende Sanierungen anzugehen und die weitere Verwendung und Nutzung der Anlage zu überdenken. Eine Grillhütte bzw. ein Veranstaltungsort außerhalb der Ortslage ist angedacht.

Der Ortsgemeinderat Niederkumbd soll gefragt werden, ob und inwieweit sie sich an einer Umgestaltung des Gebäudes beteiligen wollen,

Einwohnerfragestunde

Ein Bürger beschwerte sich, dass Jugendliche der Schmiedelgruppe Regenbogen am Gemeindehaus laute Musik mittels Handys und Lautsprecher hörten. Er bat um Klärung beim Ordnungsamt was auf öffentlichen Plätzen erlaubt ist.

Top 6: Mitteilungen/ Anfrage/ Verschiedenes

- Situation Jugendraum: Seitens der Jugendlichen gab es keine Nachfrage, ob und wann der Jugendraum wieder geöffnet wird. Da die Öffnung unter Leitung der alten Schlüsselträger nach Meinung des Rates nicht erfolgen soll, bleibt der Jugendraum vorerst geschlossen.
- Situation Schlachthaus: Da in den Sommermonaten wenig Schlachtungen sind, wird die weitere Vorgehensweise zur Nutzung des Schlachthauses ins Frühjahr 2020 verschoben.
- Am 2. September findet vom Forstamt Kastellaun eine Infoveranstaltung zum Thema „Wald im Klimawandel“.
- Weitere Termine:

Seniorengrillen	Samstag, 28. September
Waldbegehung	Samstag, 05. Oktober (muss mit Herrn Bohn abgeklärt werden)
Apfelsaft pressenabhängig von der Ernte
„Klausurtagung“	30. November, Rundgang Klosterkumbd, anschließend „Landhaus“ in Wahlbach, Abendessen mit Partner
- Frau Stüning, Mieterin im Gartenweg 6 möchte im Ort ein „Tiny Haus“ hinstellen und könnte sich vorstellen dies im hinteren Bereich des Grundstücks der Familie Wildner/ Michel (Flur 3 Nr. 14) aufzustellen. Der Flächennutzungsplan weist hier eine „Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft“ aus.

Klaus Nick, Ortsbürgermeister